

Quietschende Bremsen R50

Beitrag von „donnsen“ vom 23. März 2010 um 12:30

Hallo Touareg-Freunde!

Ich bin der Neue hier! 😁

Wollte mal hören, nachdem ich mich leider mit VW etwas fetzen musste, ob hier noch jemand Probleme mit fürchterlich quietschenden Bremsen am R50 hat?

Vorher hatte ich den V6TDI und nie Probleme, jetzt ist es z.T. wirklich unerträglich und sogar so fies, das sich Passanten umdrehen und sich die Ohren zuhalten. VW war leider nur zu einer standard-gewäsch-bitte-nerven-sie-uns-nicht-antwort bereit, was mir nicht weiterhilft. Die schreiben mir doch ernsthaft :

Höchste thermische, Säure- und Druckbelastungen bei bester Bremswirkung und geringen Betätigungskräften bilden leider einen Zielkonflikt. Eine Änderung ist nicht möglich. 🙄🙄🙄

Wusste gar nicht das es dieses Problem offenbar bei Cayennes, GL´s und ähnlichen leistungsstarken Kandidaten nicht gibt.....

Wenn die jetzigen Beläge runter sind, werde ich es mal mit Belägen aus dem Zubehör versuchen, schlimmer kanns ja nicht werden.

Hat jemand Erfahrung? 🙄

Beitrag von „juma“ vom 23. März 2010 um 12:41

Servus,

zuerst mal herzlich willkommen hier bei uns im Forum! 😊

Ich hoffe, wir werden noch einiges von dir lesen, z.B. hier: [KLICK](#) 🙄

[Zitat von donnsen](#)

[...]Probleme mit fürchterlich quietschenden Bremsen [...]

Hat jemand Erfahrung? 🤖

dieses Thema ist bereits ausführlich über die Suchfunktion abrufbar aber leider nicht endgültig gelöst.

Beitrag von „khclp“ vom 23. März 2010 um 12:42

Hallo und willkommen bei Freunden

Hoffe wir lesen noch viel von dir

Lass dich da mal nicht so abwimmeln bei deinem 😊

Ich wuerde mir das nicht gefallen lassen.

Versuch auch mal unsere "Suchen" Funktion da wirst du einiges finden

LG Kurt



Beitrag von „wolve“ vom 24. März 2010 um 01:31

@ donnsen

Kann dieses Problem bestätigen - meiner (aktuell 24,4 Tkm) hört sich manchmal auch an wie ein einfahrender Güterzug.

Neben dem verbundenen "Peinlichkeitsfaktor", stört es mich selbst nur bei offenen Fenstern - und bei aktueller Wetterlage ist die Tendenz steigend.

Werde dies bei nächster Gelegenheit auch beim 😄 meines Vertrauens zur Sprache bringen, und hören, was er dazu vermelden kann. Große Hoffnungen mache ich mir da aber nicht wirklich...

Vielleicht meldet sich hier Günter (lemke_edv) auch noch zu Wort.

Grüße,
Klaus

Beitrag von „kenny1“ vom 24. März 2010 um 10:21

Hi und willkommen! ich hatte das gleiche Problem mit meinem ML 500, trotz (oder vielleicht wg.) original MB Teile und Service. habe dann gelesen, dass Brembo Bremsen die Sache erledigen wuerden. habe Scheiben und Kloetze gewechselt, keine veraenderung, bis mir geraten wurde, Belege aus USA zu probieren, da diese angeblich" eine andere Komposition haben. hab's probiert, das Quietschen ist tatsaechlich fast weg... Muss auch sagen, dass Klaus vollkommen recht hat, dass es sehr Witterungsabhaengig ist. Sobald wir 2-3 trockene Tage hatten und die Temperatur auf + 10 grad gestiegen ist, war das Quietschen auch schon wieder weg.

Wie gesagt, hatte dieses Problem noch nicht mit meinem Dicken, werde aber auf jeden Fall auf Brembo zurueckgreifen....

Hoffe, dass mein MB Kommentar hilfreich war.

Kenny

Beitrag von „Humvee“ vom 24. März 2010 um 15:43

Hallo,

Einmal Topspeed und dann voll (aber wirklich voll) in die Eisen (nur wenn genug Platz vorhanden ist), dann sollte es sich erledigt haben !

Beitrag von „wolve“ vom 25. März 2010 um 00:36

[Zitat von Humvee](#)

...Einmal Topspeed und dann voll (aber wirklich voll) in die Eisen ... dann sollte es sich erledigt haben !

Quasi das alltägliche Autobahn-Szenario...

Wenn das Quietschen der Bremsen davon wenigstens verschwinden würde, könnte ich dem ja noch etwas positives abgewinnen - ist aber leider nicht der Fall.

Grüße,
Klaus

Beitrag von „Humvee“ vom 25. März 2010 um 06:33

Hallo Klaus,

nein, das alltägliche auf der Autobahn meinte ich nicht. Dieses Manöver ist auf öffentlichen Strassen nicht geeignet und einigen Mut oder Überwindung kostet es auch. Am Besten auf einem alten Flughafengelände oder so. Also wirklich von Top-Speed (muss nicht unbedingt sein, kann etwas weniger auch sein) und dann wirklich voll auf die Bremse springen bis du stehst, wens qualmt und die Bremsen glühen, wars richtig.

Beitrag von „donnsen“ vom 26. März 2010 um 17:37

Vielen Dank erstmal für die zahlreichen und freundlichen antworten!

bei meinem dicken scheint das problem relativ wetterunabhängig zu sein, bei eis und schnee genauso wie heute bei +19°

Das mit dem ich soll es mir nicht gefallen lassen sehe ich prinzipiell genauso, das einzige problem ist das ich incl. der offiziellen mithilfe des ADAC und einer damit verbundenen offiziellen anfrage bezüglich dieser problematik bei VW alle kostenneutralen wege ausgeschöpft habe, glaube ich. es ist ja auch eine gemeinhin bekannte taktik der hersteller, unliebsame anfrage solange negativ zu beantworten, bis jemand den rechtsweg beschreitet, nur das ist es mir dann ehrlichgesagt auch nicht wert.

und von der vollbremsnummer weiss ich nicht, was ich halten soll. andererseits, wenn die beläge erstmal runter sind können sie auch nicht mehr quietschen... 🤔